

22.12.2016

40.000 Zertifikate „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ vergeben

Kurz vor Weihnachten konnte der Bundesverband für Kindertagespflege wieder ein Jubiläum begehen. Am 15. Dezember wurde Herrn André Rosemann, Tagesvater aus Dresden, das 40.000 Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ überreicht.

Die Übergabe erfolgte durch die Bundesvorsitzende Inge Losch-Engler.

Dr. Frank Pfeil, Staatssekretär im sächsischen Kultusministerium, würdigte die Qualifikation der Absolventinnen und Absolventen in seinem Grußwort und überbrachte die Glückwünsche des Kultusministeriums. Gratulationen erhielten die frisch gebackenen Tagesmütter und Tagesväter auch von Juliane Vogt, Geschäftsführerin von Sachsen Innovativ.

Seit 2004 vergibt der Bundesverband die Zertifikate an Absolventinnen und Absolventen der Qualifizierungskurse zur Kindertagespflegeperson. Dabei kooperiert er mit rund 300 Bildungsträgern. In Dresden war dies die Akademie für zugewandte Pädagogik.

André Rosemann gehört zu denen, die bereits die Qualifizierung nach dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch (QHB) erwerben. Sie besteht aus 160 Stunden tätigkeitsvorbereitendem und 140 Stunden tätigkeitsbegleitendem Unterricht.

Inge Losch-Engler erklärte dazu: „Ich gratuliere André Rosemann und den anderen Absolventinnen und Absolventen. Die neue Qualifizierung nach dem QHB trägt dazu bei, die Professionalität der Kindertagespflege zu stärken und sie als echten Beruf zu etablieren“.